



In Togo gibt es etwa 8 Millionen Menschen, 2/3 davon leben in gut 2000 Dörfern, die meisten ohne Strom und ohne sauberes Wasser. Die Kleinbauern-Familien bewirtschaften ihre Felder meist nur soweit, wie sie es mit der Hacke schaffen. Sie ernähren sich von ihren Feldfrüchten und ihrer kargen Kleinviehzucht und bemühen sich, Überschüsse zu verkaufen. Kleinbauern verdienen dadurch ca. 1 Euro pro Tag. Sie sterben etwa 20 Jahre jünger als wir.

Alle Kleinbauern haben Geflügel, das dort ohne Impfung in großer Zahl an tödlichen Krankheiten stirbt. Seit 19 Jahren besorgen wir dortigen privaten Tierärzten Impfstoffe, mit denen sie den Kleinbauern zeigen, dass man so das Massensterben ihres Geflügels verhindern kann. Das ist für die Kleinbauern kostenlos, aber weitere Impfungen müssen sie bezahlen. Gerne berichte ich, wie wir als kleiner Verein inzwischen über 200.000 Dorfbewohnern dazu verhalfen, dass sie durch das Bezahlen von Impfungen Einkommen und Lebensstandard erheblich verbessern konnten. Eine nachhaltige Hilfe zu einer echten Selbsthilfe.

Dienstag 26.02.2019 | 19:30 Uhr

Eberhard Karbe

Entwicklungshilfe von unten

die börse | Wuppertal | Eintritt frei

Roter Saal (1. Stock) | Wolkenburg 100 | Buslinie 628

attac Wuppertal trifft sich außerdem jeden 2. Montag im Monat außerhalb der Schulferien um 19:30 Uhr in der börse



Vietnam ist etwa so groß wie Deutschland, hat ebenso viele Einwohner, eine jahrtausendealte Kultur und in den vergangenen Jahren eine rasante wirtschaftliche Entwicklung genommen.

Andreas Rister, Referent beim internationalen Kinderhilfswerk terre des hommes, präsentiert in seiner Multivisionsschau »Faszination Vietnam« das ganze Spektrum des Landes. In 90 Minuten vermittelt er Eindrücke aus den boomenden Millionenstädten Ho-Chi-Minh-Stadt und Hanoi, nimmt die Zuschauer mit in das Weltnaturerbe »Ha Long Bucht«, auf den 3143 m hohen Fansi-Pan und besucht die vielfältigen Projekte, mit denen terre des hommes die Schulbildung und Gesundheit von Land- und Stadtkindern verbessert.

Mittwoch 06.03.2019 | 19:30 Uhr

Andreas Rister

Faszination Vietnam

Live-Multivision

die börse | Wuppertal | Eintritt frei

Roter Saal (1. Stock) | Wolkenburg 100 | Buslinie 628
attac Wuppertal trifft sich außerdem jeden 2. Montag im Monat außerhalb der Schulferien um 19:30 Uhr in der börse



Auch mehr als 10 Jahre nach dem Finanz-Crash von 2008 sind die Finanzmärkte eine tickende Zeitbombe. Anstelle einer grundlegenden Neuordnung der Weltwirtschaft als Antwort auf die Finanzkrise folgte mit der sogenannten »Sparpolitik« und der Eurozonenkrise eine Verschärfung neoliberaler Politik und eine autoritäre Transformation politischer Systeme.

In den letzten 10 Jahren hat nur das sehr aktive Handeln der Zentralbanken eine weitere akute Krisendynamik verhindert. Dies ging allerdings mit einer massiver Umverteilung von den unteren Bevölkerungsschichten hin zu den Reichen und Superreichen einher. Und nicht zuletzt mit der Entstehung neuer enormer Kreditblasen und damit Instabilität.

Was bedeutet in dabei der Boom der Schattenbanken? Vor welchen Problemen stehen die Schwellenländer? Welche Risiken bergen die Kreditblasen? Und was bedeutet dies im Kontext einer sich verschärfenden Klimakrise?

Mittwoch 10.04.2019 | 19:30 Uhr

Alexis J. Passadakis

10 Jahre nach der Finanzkrise

die börse | Wuppertal | Eintritt frei

Roter Saal (1. Stock) | Wolkenburg 100 | Buslinie 628

attac Wuppertal trifft sich außerdem jeden 2. Montag im Monat außerhalb der Schulferien um 19:30 Uhr in der börse



Rund die Hälfte der heute Erwerbstätigen ist im Alter akut von Altersarmut bedroht. Das ist die unmittelbare Folge eines politisch gewollten Zerstörungsprozesses, sagen die Bestseller-Autoren Holger Balodis und Dagmar Hühne. Sie fordern einen radikalen Kurswechsel in der Altersversorgung und deutlich mehr Geld für alle Rentner. Und sie zeigen, wie es geht: Weg mit der Riester-Rente und dem Popanz des Drei-Säulen-Modells. Statt die Finanzwirtschaft zu subventionieren, muss sich Alterssicherung auf den Kern konzentrieren: die gesetzliche Rente. Die ist sicher, krisenfest und preiswert. Und sie kann deutlich höher ausfallen, wenn endlich alle einzahlen - auch Politiker, Beamte und Topmanager.

Dienstag 21.05.2019 | 19:30 Uhr
Holger Balodis & Dagmar Hühne
Eine gute Rente für alle ist machbar
- gerecht und bezahlbar!

die börse | Wuppertal | Eintritt frei

Roter Saal (1. Stock) | Wolkenburg 100 | Buslinie 628
attac Wuppertal trifft sich außerdem jeden 2. Montag im Monat
außerhalb der Schulferien um 19:30 Uhr in der börse